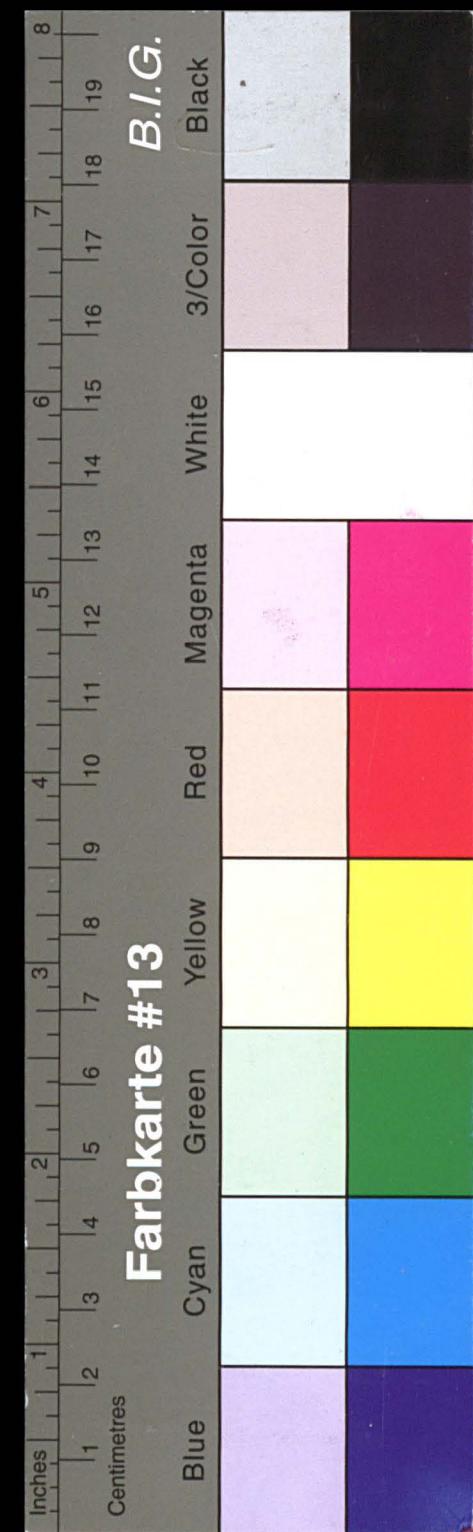


Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

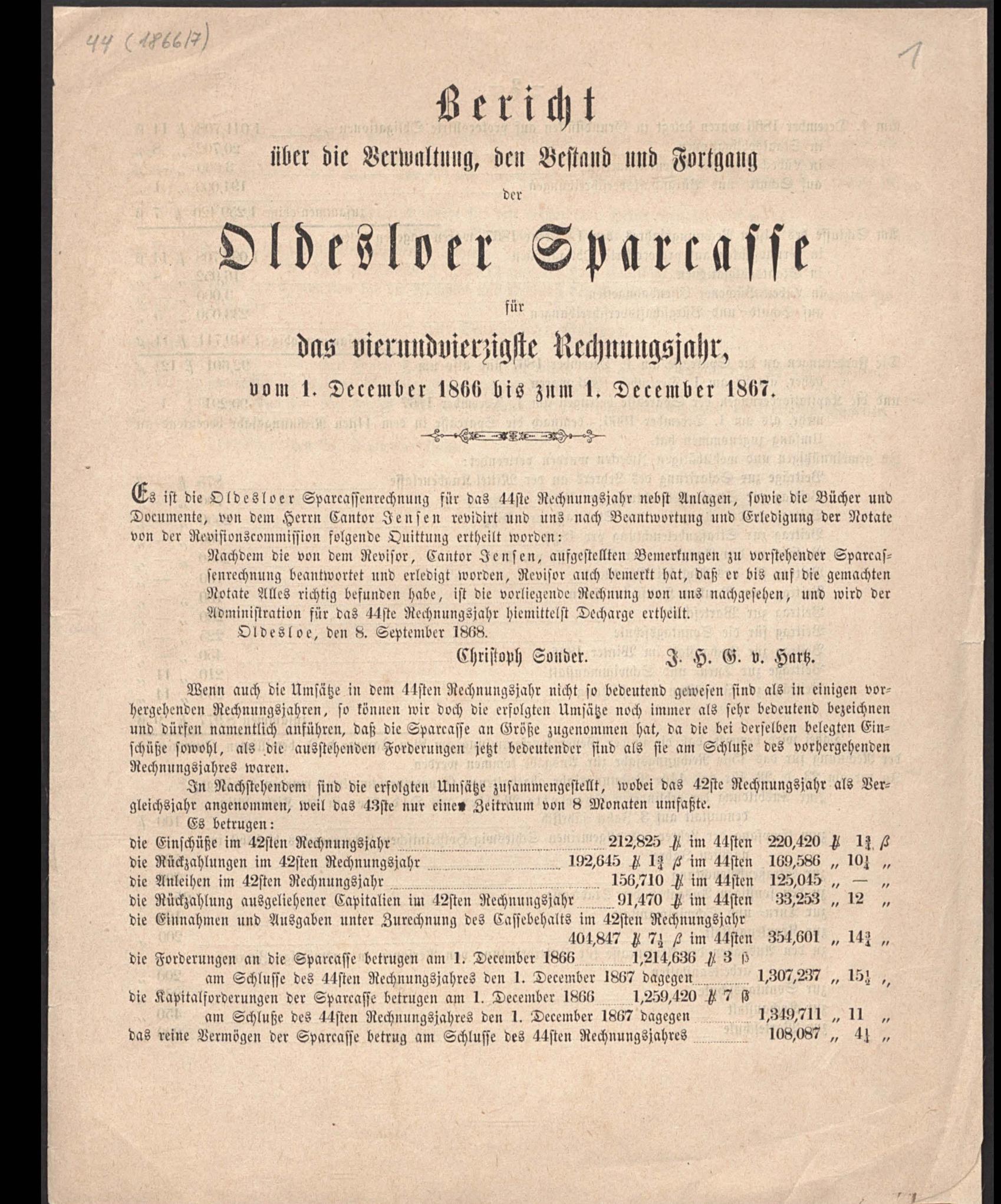
Kreisarchiv Stormarn
Bestand E103

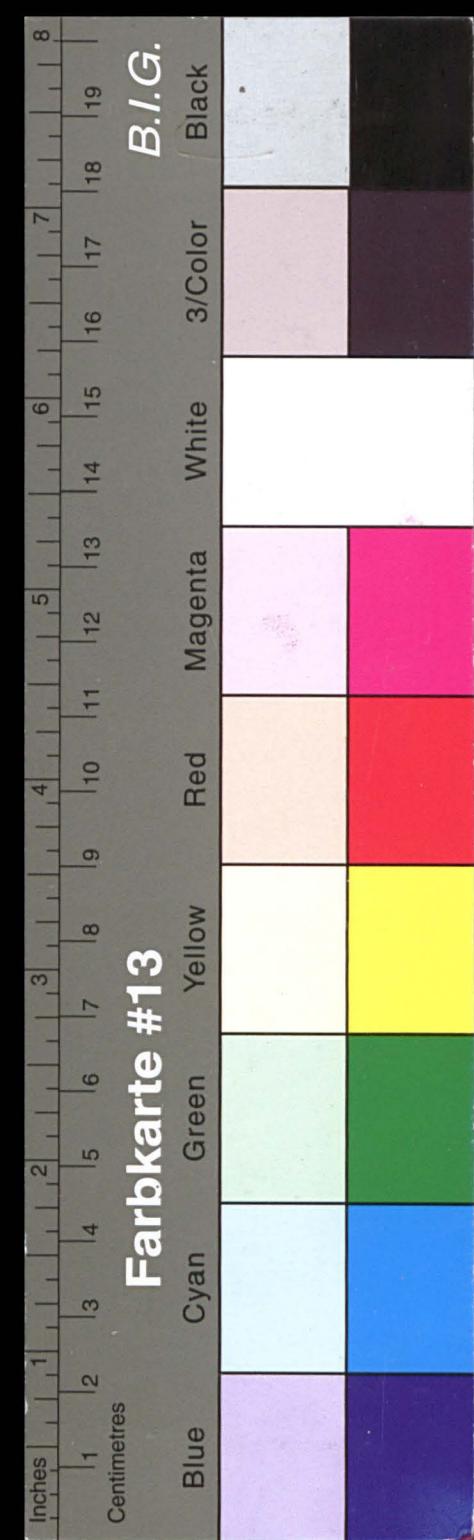
423



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552





Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -

Projektnummer 415708552

— 2 —

Am 1. December 1866 waren belegt in Grundstücken auf protocollirte Obligationen 1,041,708 £ 14 β
 in Staatsobligationen 20,702 " 8 "
 in Lübeck-Büchener Eisenbahnactionen 3,000 " — "
 auf Schuld- und Bürgschaftsverschreibungen 194,009 " 1 "
 zusammen obige 1,259,420 £ 7 β

Am Schlusse des 44sten Rechnungsjahres, den 1. Decbr 1867, waren dagegen belegt 1,096,708 £ 14 β
 in Grundstücken auf protocollirte Obligationen 16,952 " 8 "
 in Staatsobligationen 3,000 " — "
 in Lübeck-Büchener Eisenbahnactionen 233,050 " 5 "
 auf Schuld- und Bürgschaftsverschreibungen zusammen obige 1,349,711 £ 11 β

Die Forderungen an die Sparcasse am 1. December 1867 sind also um 92,601 £ 12½ β höher, als sie am 1. December 1866 waren, und die Kapitalsforderungen der Sparcasse betragen am 1. December 1867 90,291 " 4 " mehr, als am 1. December 1866; demnach die Sparcasse in dem 44sten Rechnungsjahr bedeutend an Umfang zugenommen hat.

Zu gemeinnützigen und wohltätigen Zwecken wurden verwendet:

Beiträge zur Salarierung des Lehrers an der Mittel-Knabenschule	875 £ — β
Beitrag zur Straßenbeleuchtung pro 1865	700 " — "
Beitrag zu den Ausgaben der Stadtkasse pro 1865	2550 " — "
Beitrag zur Straßenbeleuchtung pro 1866	700 " — "
Beitrag zu den Ausgaben der Stadtkasse pro 1866	2550 " — "
Beitrag für das Asyl bei Glückstadt	100 " — "
Beitrag zum Rauhen Hause bei Horn	100 " — "
Beitrag zur Warteschule	250 " — "
Beitrag für die Sonntagsschule	225 " — "
Beitrag zur Kochanstalt im Winter 1867	450 " — "
Beiträge zur Turn- und Schwimmanstalt	210 " 11 "
Beiträge zur Invaliden-Unterstützung	266 " 14 "
zusammen 8,977 £ 9 β	

Dabei wird bemerkt, daß die in der Generalversammlung am 8ten Januar d. J. bewilligten Summen in der Rechnung für das 45ste Rechnungsjahr zur Ausgabe kommen werden.

In der am 23. d. M. für das 44ste Rechnungsjahr abgehaltenen Generalversammlung wurden bewilligt:

Zur Ausbildung der erblindeten Charlotte Möller aus Oldesloe in der Kieler Blindenanstalt auf 3 Jahre jährlich	100 £
zum Empfang der Lehrer des allgemeinen Schleswig-Holsteinischen Lehrervereins hieselbst im nächsten Jahre	500 "
zur Straßenbeleuchtung	700 "
zu den sonstigen Ausgaben der Stadtkasse	2550 "
zur Turn- und Schwimmanstalt	120 "
zur Krankenanstalt	200 "
zu den Ausgaben der Armenkasse für Unterbringung von Personen in auswärtige Zwangswerkstätten	200 "
zur Sonntagsschule	225 "
zur Kochanstalt	450 "
zur Warteschule	200 "

2

— 3 —

Ferner wurde beschlossen, daß der Zinsfuß für Einschüsse bei der Sparcasse vom 1. December 1869 an von 3½ auf 4 % zu erhöhen, daß dagegen aber auch vom 1. December 1869 an für die der Sparcasse zustehenden protocollirten Capitalien 4½ % Zinsen und für die auf Schuldverschreibungen belegten Summen 5 % Zinsen zu fordern seien.

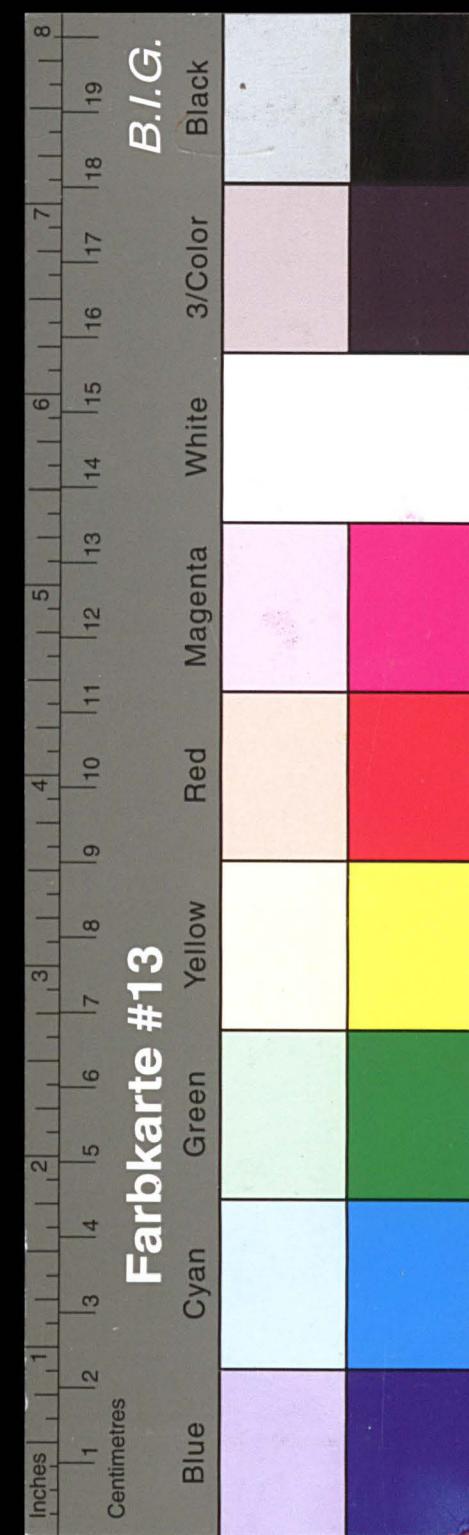
Als neues Mitglied des Sparcassenvereins wurde für den verstorbenen Herrn Senator Schmidt der Herr Bürgermeister Voigt; zu Administratoren für die statutenmäßigen 2 Jahre der Herr Kaufmann F. Pöhlz und der Herr Fabrikant v. Harz und als Mitglied der Commission für die Nachsicht und Prüfung der Schuld- und Bürgschaftsverschreibungen für die nächsten 3 Jahre der Herr Senator Chr. Sonder resp. gewählt und wiedergewählt.

Anstatt des verstorbenen Herrn Senator Schmidt wurde dem Herrn Buchbinder E. Wiemer Seitens des Sparcassenvereins die Aussicht über die Sonntagsschule übertragen.

Die zum Bau des Rathauses und zur Erbauung eines Armen-Arbeitshauses erforderlichen Summen wurden als Anleihen bewilligt.

Oldesloe, den 30. September 1868.

Art.	J. H. Gaden.	Joh. Pöhlz.



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

— 4 —

Cassen-Conto der Oldesloer Sparcasse
für das vier und vierzigste Rechnungsjahr vom 1. December 1866 bis
1. December 1867.

Einnahme.		Ausgabe.			
I. Cassabehalt nach Abschluß der letzten Jahresrechnung.	4 5	I. Zurückbezahlte Einstände.	169586 10 1		
II. Einstände im Rechnungsjahr.	56282 5	II. Ausgeliehene Gelder.	125045		
III. Zurückbezahlte Capitalien.	220420 1 1	III. Verwendungen zu gemeinnützigen und wohltätigen Zwecken.	8977 9		
IV. Erhobene Zinsen.	33253 12	IV. Kosten der Verwaltung.	944 11 1		
Es restieren an Zinsen aus früheren Rechnungsjahren	44645 12	V. Cassabehalt am Schlusse des Rechnungsjahres.	50047 15 1		
7006 4 9 1					
Aus dem Jahre					
1866 8558 15 1					
1867 15565 4 9 1					
Summa	354601 14 1	Balance	354601 14 1		

Vermögens-Conto der Oldesloer Sparcasse
am Schlusse des 44. Rechnungsjahres den 1. December 1867.

Credit.		Debet.			
I. Die Sparcasse hat incl. der in Staatsobligationen und Eisenbahnactien angelegten Capitalien nach Inhalt ihres Leihbuchs zu fordern.	4 11	I. Die Totalsumme sämtlicher Einstände mit Inbegriff der dazu gerechneten Zinsen bis zum 1. December 1867, beträgt nach dem Extract aus den Sparbüchern.	1349711 11		
II. Die Zinsen-Rückstände betragen	15565 9	II. Saldo als Überstand, also Vermögen der Sparcasse.	1307237 15 1		
III. Cassabehalt am Schlusse des Rechnungsjahres	50047 15 1		108087 4 1		
Summa	1415325 3 1	Balance	1415325 3 1		

Oldesloe, den 1. September 1868.

C. Wörnböke.

Druck von J. Schütt.